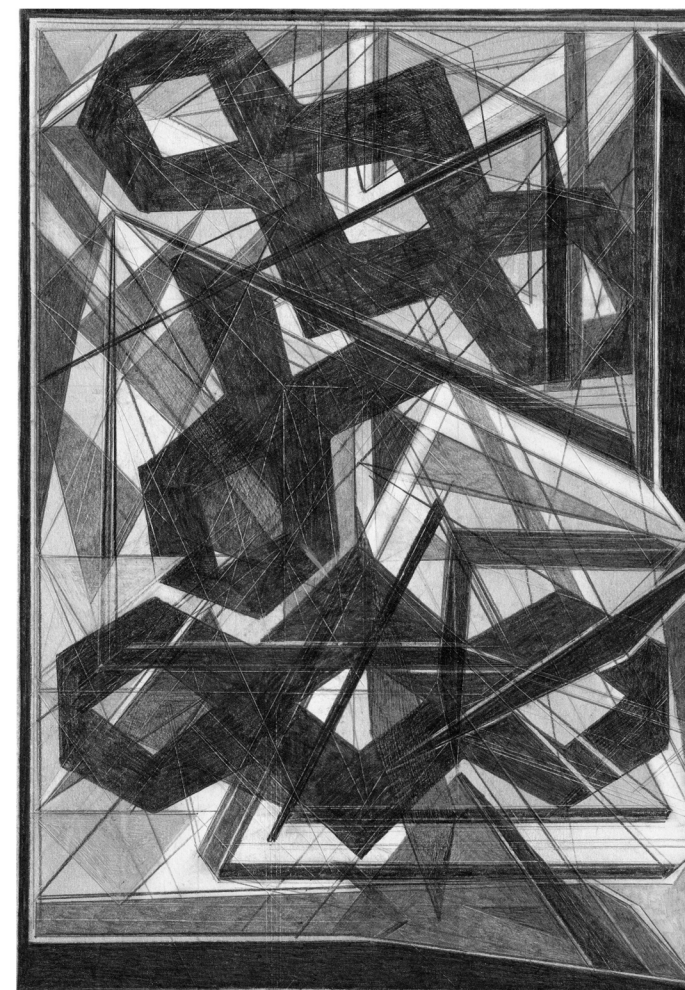


A landscape with no seaside village / 15 teilig, 250 x 180 cm / Bleistift auf Papier / 2021

Und die Teppiche waren ursprünglich Reproduktionen von Gärten: der Garten ist ein Teppich, auf dem die ganze Welt ihre symbolische Vollkommenheit erreicht und der Teppich ist so etwas wie ein im Raum mobiler Garten.

Der Garten ist die kleinste Parzelle der Welt und darauf ist er die Totalität der Welt Michel Foucault; *Andere Räume*



Dass der Wind die Räder der Zwischenräume bewegt (Und nichts von alledem, was wir sagen, ist wirklich gewesen - in einem, wie im anderen Fall) / Fragment / 20 x 30cm / Bleistift auf Papier / 2021

RICARDA HOOP
PERIPHERIE // ZEICHNUNGEN

29. 01. bis 26. 02. 2023
Kunstförderverein
Bildende Kunst Schöningen e. V.

EINLADUNG

Zur Eröffnung der Ausstellung
von Ricarda Hoop
am Sonntag, dem 29. Januar 2023,
um 11 Uhr.

Begrüßung: Silvia Thoma, 1. Vorsitzende

Einführung: Herr Tim Cierpiszewski, Künstler



*A landscape with no seaside village / 15 teilig, 250 x 180 cm / Bleistift
auf Papier / 2021 (Ausschnitt)*



VITA

geboren 1981 in Parchim / Mecklenburg - Vorpommern
2004-2011 Studium freie Kunst mit dem Schwerpunkt
Zeichnung / Malerei an der Hochschule für
bildende Künste Hamburg (HfbK), Diplom
seit 2011 lebt und arbeitet in Leipzig

Ricarda Hoop's Zeichnungen verweisen auf Wandteppiche.
Die Arbeiten sind Orte von Reflexionen über Orte. Das
Zeichnen, Suchen, Schraffieren und Denken:
Betrachtungen von topografischen Fragestellungen,
imaginären und realen Orten, Abgrenzungen und
Übergängen. Arbeiten im Raum, die nicht nur Aufriss und
Grundriss miteinander verbinden, sondern auch andere
mögliche Ansichten berücksichtigen, Landschaften der
Simultaneität. Es ist einerseits die Verwandlung der Natur
in formale Muster und andererseits der scheinbare
Widerspruch zwischen Landschaft und Muster, zwischen
Gegenständlichkeit und Abstraktion. Ornamente lösen
sich auf und werden selbst zur Landschaft.
Der Landschaftsraum fungiert als gegliederter Raum und
bietet die zeichnerische Erprobung der Aspekte :
Landschaft als Symbol und Zeichen, als Ideal Idylle
(als utopische Vision), als Idee und als zeichnerisches
Experiment. Zeichnen als Handlungsraum.

Kunstförderverein Bildende Kunst
Schöningen e.V.

Vorsitzende: Silvia Thoma
Geschäftsführerin W. Rybotycky
Tel.: (0 53 52) 36 41
info@schoener-kunstverein.de
www.schoener-kunstverein.de



Öffnungszeiten
im Galerieraum Brauhof 12, 38364 Schöningen

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 13.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gefördert von der Stadt Schöningen

und der **SBK** Stiftung
Braunschweiger
Kulturbesitz

